

Kurzbericht

Ausschuss für Haushalt und Finanzen

(164. Sitzung am 31. August 2022)

Beratungsthemen:

Zusätzlicher Tagesordnungspunkt

Gesetz zur Änderung des Niedersächsischen Gesetzes über den Finanzausgleich, des Aufnahmegesetzes und des Niedersächsischen Gesetzes zur Ausführung des Zweiten Buchs des Sozialgesetzbuchs und des § 6 b des Bundeskindergeldgesetzes

Gesetzentwurf der Fraktion der SPD und der Fraktion der CDU - [Drs. 18/11630](#)

Der - federführende - Ausschuss verständigte sich darauf, die Arbeitsgemeinschaft der kommunalen Spitzenverbände Niedersachsens schriftlich zu dem Gesetzentwurf anzuhören und sie um Stellungnahme bis zum 6. September 2022 zu bitten. Er kam überein, mit der Beratung in seiner für den 7. September 2022 vorgesehen Sitzung zu beginnen und sie spätestens in seiner für den 14. September 2022 vorgesehen Sitzung abzuschließen, um eine Beschlussfassung im September-Plenum zu ermöglichen.

1. **Haushaltsrechnung für das Haushaltsjahr 2020**

Antrag der Landesregierung - [Drs. 18/10445](#)

dazu:

Jahresbericht des Niedersächsischen Landesrechnungshofs 2022 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung - Bemerkungen und Denkschrift zur Haushaltsrechnung des Landes Niedersachsen für das Haushaltsjahr 2020

Unterrichtung durch den Landesrechnungshof - [Drs. 18/11350](#)

Der Ausschuss verabschiedete seinen Bericht an den Landtag **in nicht öffentlicher Sitzung** und empfahl diesem folgenden Beschluss:

- „1. Der Landesregierung, der Präsidentin des Landtages, dem Präsidenten des Staatsgerichtshofs und der Beauftragten für den Datenschutz wird gemäß § 114 der Landeshaushaltsordnung Entlastung für das Haushaltsjahr 2020 erteilt.
2. Der Landtag billigt gemäß § 37 Abs. 4 der Landeshaushaltsordnung nachträglich die geleisteten über- und außerplanmäßigen Ausgaben des Haushaltsjahres 2020.
3. Die Bemerkungen und die Denkschrift des Landesrechnungshofs zur Haushaltsrechnung für das Haushaltsjahr 2020 werden, soweit sich aus dem anliegenden Bericht des Ausschusses für Haushalt und Finanzen nicht etwas anderes ergibt, für erledigt erklärt.
4. Die Landesregierung wird aufgefordert, die Feststellungen und Bemerkungen im anliegenden Bericht des Ausschusses für Haushalt und Finanzen zu beachten und dem Landtag bis zu den in den Beiträgen angegebenen Terminen zu berichten.“

Ergebnis der Abstimmung zu den Nrn. 1 bis 3:

Zustimmung: SPD, CDU, GRÜNE, FDP

Ablehnung: -

Enthaltung: -

Ergebnis der Abstimmung zu Nr. 4:

Zustimmung: SPD, CDU

Ablehnung: -

Enthaltung: GRÜNE, FDP

2. **Beratung von Antworten der Landesregierung auf Beschlüsse des Landtages zu Haushaltsrechnungen für die Haushaltsjahre 2014 bis 2019 (sogenannte Altfälle)**

Der Ausschuss beriet **in nicht öffentlicher Sitzung** über die sogenannten Altfälle und verabschiedete seinen Bericht an den Landtag. Er empfahl diesem folgenden Beschluss:

„Die Landesregierung wird aufgefordert, die Feststellungen und Bemerkungen im Bericht des Ausschusses für Haushalt und Finanzen zu beachten und dem Landtag zu den dort genannten Zeitpunkten zu berichten.

Mit den Antworten der Landesregierung auf Beschlüsse des Landtages zu den Haushaltsrechnungen für die Haushaltsjahre bis einschließlich 2019 sind alle Beiträge mit Ausnahme der im Ausschussbericht dann unter II. genannten aus Sicht des Landtages erledigt.“

Zustimmung: SPD, CDU, GRÜNE, FDP

Ablehnung: -

Enthaltung: -

3. **Vorlagen**

Vorlage 485 (ML) Stiftung Zukunft Wald (Landesforsten Stiftung),
hier: wesentliche finanzielle Transaktionen

Der Ausschuss nahm die Vorlage zur Kenntnis.

Vorlage 487 (MU) Unterrichtung des Ausschusses für Haushalt und Finanzen am 31.08.2022 über die Finanzierung der Kostensteigerung der Maßnahme „Ökologische Flottenerneuerung: Schiffe Niedersächsische Wasserwirtschaftsverwaltung“ aus dem Sondervermögen zur Bewältigung der Auswirkungen der COVID-19-Pandemie

Der Ausschuss nahm die Vorlage zur Kenntnis.

Vorlage 488 (MF) Vierteljahresbericht über die Haushalts- und Kassenlage - 1. bis 2. Haushaltsvierteljahr 2022

Der Ausschuss nahm die Vorlage zur Kenntnis.

4. **Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Gesetzes über das Sondervermögen zur Bewältigung der Auswirkungen der COVID-19-Pandemie**

Gesetzentwurf der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - [Drs. 18/11621](#)

Der Ausschuss kam überein, die Tagesordnungspunkte 4 und 6 zusammen zu behandeln.

Zunächst nahm er die Unterrichtung unter Tagesordnungspunkt 6 entgegen und führte darüber eine Aussprache. Sodann begann er mit der Beratung des Gesetzentwurfs unter Tagesordnungspunkt 4 und erörterte Verfahrensfragen. Er bat den GBD und das MF um Stellungnahmen zu grundsätzlichen verfassungsrechtlichen Fragen im Zusammenhang mit dem Gesetzentwurf bis zu seiner für den 28. September 2022 vorgesehen Sitzung und kam überein, den Gesetzentwurf dann wieder auf die Tagesordnung zu setzen.

5. **Bericht über die Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2020 der Stiftung Braunschweigischer Kulturbesitz (SBK) sowie Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2020 des Allgemeinen Hannoverschen Klosterfonds (AHK)**

Unterrichtung durch die Landesregierung - [Drs. 18/11487](#)

Der Ausschuss nahm die Unterrichtung zur Kenntnis.

6. **Unterrichtung durch die Landesregierung über ihre Planungen für einen Energiehilfe-Notfallfonds inklusive eines lokalen Härtefallfonds und die angedachte Gegenfinanzierung**

Der Ausschuss nahm die Unterrichtung unter Tagesordnungspunkt 4 entgegen.